



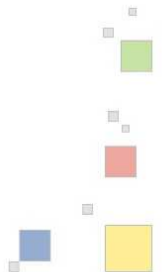
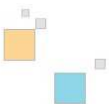
Katholische Pfarrei
Sankt Margareta
Frankfurt am Main

ausBlick

Aktuelle Informationen und Termine der katholischen Pfarrei Sankt Margareta



Februar 2022



Inhalt

Grußwort	3
Vielen Dank für Ihre Unterstützung für Kinder in Not	4
Aktuelles aus der Pfarrei	
Fest der Heiligen Maria Katharina Kasper ADJC am 1. Februar	5
Blick nach vorn, 2022 ist da	6
Fest „Darstellung des Herrn“ mit Blasius-Segen	8
„God bless you“ – Valentinsgottesdienst am 14. Febr.	8
Gesundheit im Mittelpunkt der 64. Aktion Dreikönigssingen	9
Gottesdienste am Fastnachtssonntag	10
Das war 2021 aus personeller Sicht	11
Das Internet als Stromfresser?	13
Tauftermine für das 1. Halbjahr 2022	14
Gottesdienste	15
Aktuelles aus den Gemeinden	20
Veranstaltungen	26
Regelmäßige Termine	29
Einrichtungen und Ansprechpartner	31
Impressum	36

Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln die persönliche Meinung der Verfasser wider und müssen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion entsprechen.

Titelbild: pixabay.com

Grußwort



Liebe Leserin, lieber Leser,

ein Monat des neuen Jahres ist nun schon vorbei und vielleicht erinnern auch Sie sich noch an Ihre Vorsätze für 2022? Welche Vorsätze sind noch übrig, welche gar gebrochen?

Meist werden wir am Anfang des Jahres durch Radio, Social-Media oder Freunde daran erinnert, dass es für das neue Jahr auch neue Vorsätze braucht. Man kann fast schon sagen, eine Tradition zum Neujahr. So schnell wir diese Vorsätze fassen, so schnell bleiben sie auch auf der Strecke. Nach den besinnlich ruhigen Tagen und der Ruhe zwischen den Jahren hat uns die Geschäftigkeit des Alltags zurück. Aber brauchen wir solche „Vorsätze“ überhaupt?

Ich denke Vorsätze sind an sich etwas Gutes. Alte, vielleicht auch eingefahrene Muster können durch neue Zielsetzungen aufgebrochen werden. Solche Zielsetzungen machen Platz für Neues in unserem Leben, wie das alte Jahr dem neuen Platz macht. Eingefahrene Strukturen aufzubrechen und alte Traditionen auf den Prüfstand zu stellen, dürfte für uns Christen nichts Neues sein. In den Evangelien erfahren wir davon, wie Jesus Traditionen, ja Gesetze auf den Prüfstand stellt, wie zum Beispiel das Gebot, dass man am Sabbat nicht heilen darf. Ohne das Gesetz abzuschaffen, gibt Jesus uns eine neue Lesart: Das Gesetz ist für den Menschen da, nicht der Mensch für das Gesetz. (Mk 2,27)

Für mich macht Jesus die Liebe Gottes zu uns Menschen hier erfahrbar. Diese Liebe erfahrbar werden zu lassen, ist nicht nur irgendein Vorsatz für uns Christen, er ist unser Kernauftrag. Mögen unsere Vorsätze und Zielsetzungen für das Jahr 2022 von dieser Liebe Gottes geleitet sein, denn dann bringen Sie auch reiche Frucht und verhalten nicht wie unsere vorschnell gemachten Neujahrsvorsätze.

Es grüßt Sie alle herzlich

Tobias Kubetzko, Pastoralreferent



Liebe Unterstützer unserer Weihnachtspäckchen-Aktion, wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem verrückten 2. Corona Jahr die Weihnachtspäckchen-Aktion erfolgreich durchführen konnten. Rund 46.000 Geschenke haben wir mit Ihrer Hilfe, Ihrem Engagement und Ihrer Kreativität auf den Weg gebracht. Eine Vielzahl an Geschenken ist in den Zielländern bereits verteilt, viele leuchtende Augen wird es bis zur orthodoxen Weihnacht im Januar noch geben. Auch im Namen aller beschenkten Kinder bedanken wir uns bei Ihnen für IHRE Unterstützung sehr herzlich! Viele von Ihnen sind seit vielen Jahren für unsere Aktion tätig, einige haben eine Kinderpatenschaft für ein Kind in unseren Kinderdörfern und unterstützen unsere Projekte durch Spenden. Viele neue Unterstützer durften wir dieses Jahr neu begrüßen. Ganz herzlich laden wir Sie ein, sich auch an unseren unterjährigen Aktionen zugunsten unserer Projekte für Kinder in Not zu beteiligen oder sich über eine Kinderpatenschaft in unseren Kinderdörfern zu informieren; www.kinderzukunft.de. Zum Helfen ist in unserer Stiftung jeder willkommen – im Rahmen seiner Möglichkeiten und mit dem zeitlichen Aufwand wie er/sie es möchte.

Herzliche Grüße
Benita Sensen
Projektleitung Aktion Weihnachtspäckchen

Insgesamt **124 Päckchen** haben wir in unserer Pfarrei Sankt Margareta im Rahmen der Aktion Weihnachtspäckchen für Kinder in Not im Jahr 2021 gesammelt.

Franz-Karl Klug, Pastoralreferent

Aktuelles aus der Pfarrei

Sankt Margareta

Fest der Heiligen Maria Katharina Kasper ADJC

Am 1. Februar ist der Gedenktag der Heiligen Maria Katharina Kasper ADJC, der bislang einzigen Heiligen des Bistums Limburg. Am 14. Oktober 2018 wurde sie von Papst Franziskus zur Ehre der Altäre erhoben.

In der heutigen Pfarrei Sankt Margareta befanden sich insgesamt sechs Niederlassungen der Dernbacher Schwestern: St. Josefshaus in Höchst (1861), Städtisches Krankenhaus Höchst mit Krankenpflegeschule (1887), St. Marienhaus in Sossenheim (1896), St. Josephshaus in Sindlingen (1906), St. Josephshaus in Untertiederbach (1909) und das Herz-Jesu-Kloster in Zeilsheim (1911).

1994 sind bei der Weihe des neuen Altars in der Kirche St. Johannes Apostel Reliquien von ihr eingesetzt worden. Grund dafür ist, dass sich die Gemeinde das Leben der Seligen zum Vorbild genommen hat: Im Einsatz für Ausgegrenzte, für Arme, für Familien und Kinder in schwierigen Situationen, für Menschen in Krankheit und Alter.

Der Festgottesdienst für die Pfarrei St. Margareta wird in diesem Jahr am 1. Februar um 19:00 Uhr in St. Johannes Ap. als Wort-Gottes-Feier begangen. Dabei kommen auch die eigens zur Heiligensprechung komponierten Katharina-Kasper-Lieder zu Gehör. Dr. Barbara Wieland, für den AK Liturgie St. Johannes Apostel



Abb: Bischofshaus Limburg
(Foto: Bistum Limburg)

BLICK NACH VORN, 2022 IST DA

Was passiert in Sankt Margareta im Jahr 2022? Auf diese Frage geben der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates (PGR) Stefan Abel, Pfarrer Martin Sauer und Verwaltungsleiter Ulrich Hock ganz unterschiedliche Antworten – jeweils aus der Sicht von Ehrenamtlichen, der pastoralen Leitung und der administrativen Verantwortlichkeit.



Bevor der Ausblick auf 2022 kommt, bietet ein Thema aus dem vergangenen Jahr noch großen Redebedarf im PGR in den nächsten Monaten. Im Dezember kam es aus Verfahrensgründen zu einer Umstellung der Bankkonten in der Pfarrei. Dabei wurden einzelne Bankkonten in ein gemeinsames Pfarreikonto überführt. Sachliche Gründe der Umstellung sind in vielen Gesprächen und Ausführungen bereits geklärt. Jedoch hat dies zu viel Unsicherheit, Fragen und auch Unbehagen geführt. In den nächsten Monaten sollen die Umstände dazu durch den PGR untersucht werden. Des Weiteren kam im Dezember die Umstellung der Gottesdienste auf das 3G-Model zum Tragen, glücklicherweise gab es keine zusätzliche Verringerung der Gottesdienstanzahl, sodass die Weihnachtsgottesdienste und der Jahreswechsel mit den geplanten Terminen gefeiert werden konnten.

Weiter hofft Stefan Abel in diesem Jahr auf eine weitgehende Normalisierung der Gesamtsituation, sodass das Pfarrei- und Gemeindeleben wieder ohne Einschränkungen zur Eindämmung der Pandemie stattfinden kann. Darunter fallen beispielsweise die reduzierten Teilnehmerzahlen in Gottesdiensten, die Einschränkungen bei Chorproben, die Hygienekonzepte in Freizeiten, die 2G+/2G/3G Regelungen für verschiedene Termine und Veranstaltungen und andere. Aus Sicht des PGR-Vorsitzenden ist ein wert-

schätzender Umgang auf Augenhöhe zwischen Ehren- und Hauptamtlichen wünschenswert. Dabei steht im Mittelpunkt ein Verständnis füreinander zu entwickeln, um die fünf Gemeinden als eine Pfarrei in einem christlichen Miteinander mit der Frohen Botschaft als Grundlage des Handelns zu führen.

Nach Pfarrer Sauer wird auf pastoraler Ebene in diesem Jahr ebenfalls eine rege Diskussion erwartbar sein. Es geht um die Frage der pastoralen Ausrichtung der Pfarrei. Damit einhergehend ist auch ein Konzept zur Nutzung der Pfarrinfrastrukturen angedacht. Dieses wird im Rahmen der Kirchlichen Immobilienstrategie (KIS) intensiv zu erörtern sein. Pfarrer Sauer möchte, dass sich unsere Pfarrei dieser Mammutaufgabe nicht ohne professionelle Hilfe stellt. Er denkt dabei an ein gezieltes Projektmanagement, das die Zeit findet, mit Beteiligten ins Gespräch zu kommen, Fristen im Blick behält, einen guten Einstieg in die komplexe Thematik für alle findet, überhaupt einen konkreten Plan erstellt und Zwischenschritte kommunizieren kann. Rundum ein professionelles Projektmanagement. Weitere Verwaltungsthemen werden aus verschiedenen Gründen nicht öffentlich diskutiert. Herr Hock (Verwaltungsleiter) wünscht sich für das beginnende Jahr, dass wir unsere Pfarrei als eine gemeinsame Kirchengemeinde verstehen, dies auch wollen und entsprechend leben.

Für Pfarrer Sauer ist das Jahr 2022 am hoffentlich baldigen Ende der Pandemie ein Richtungszeig auf die sich fundamental ändernde Kirchenstruktur. Bereits in großen Zahlen lässt sich ableiten, dass die katholische Kirche in Deutschland keine allgemeine Versorgungskirche mehr sein kann. Vielmehr entwickelt sie sich zur Dienstleistungskirche. Wie können wir als Pfarrei uns in diesem Spannungsfeld bewegen? Wie ermöglichen wir innerhalb großer Strukturen dynamische und ehrliche Teilhabe von interessierten Menschen? Worauf lohnt es sich zu fokussieren, in einer Zeit, in der langfristige Bindung an eine Struktur weniger wird und die Pandemie starke Fliehkräfte an Teilnehmenden und Mitwirkenden ausübt?

Es sind sicherlich nicht alle Gruppen, Gremien, Kreise, Freizeiten oder ehrenamtlich Engagierte gefragt und genannt worden. Selbstverständlich ergeben sich somit noch zahlreiche weitere Themen, die im laufenden Jahr und auch drüber hinaus vor Entscheidungen stehen. Bei Anregungen, Ideen oder Fragen, bei Hoffnungen, Wünschen oder Herausforderungen: Scheuen Sie sich nicht, rufen Sie an, schreiben Sie eine Nachricht, kommen Sie ins Gespräch. Egal ob Ehren- oder Hauptamt, Aktive oder Teilnehmende, Besucher*innen oder Veranstalter, die Tür 2022 steht offen, wagen wir es gemeinsam durchzuschreiten!

Daniel Andrés, Mitglied im Öffentlichkeitsausschuss

Fest „Darstellung des Herrn“ mit Blasius-Segen

40 Tage nach Weihnachten feiern wir das Fest der „Darstellung des Herrn“, traditionell auch unter der Bezeichnung „Maria Lichtmess“ bekannt. Dieses Fest ist verbunden mit der Segnung von Kerzen und stimmungsvollen Lichterprozessionen in den Gottesdiensten am 2. Februar. Ebenso können die Gottesdienstteilnehmenden im Anschluss an die Gottesdienste den Blasius-Segen empfangen.

Dies ist nach den Gottesdiensten am Mittwoch, 2. Februar möglich, aber auch in den Gottesdiensten am Samstag, 5. Februar und Sonntag, 6. Februar.

Michael Ickstadt, Pastoralreferent



„God bless you“ – Valentinsgottesdienst am 14. Febr.

Am Montag, 14. Februar ist Valentinstag, der Tag der sich liebenden Paare! Die Pfarrei Sankt Margareta lädt aus diesem Anlass alle Paare zu einem Segnungsgottesdienst in die Pfarrkirche St. Justinus in Höchst ein.



Der Gottesdienst beginnt um 19:00 Uhr. Jedes Paar kann sich am Ende dieses Gottesdienstes segnen lassen. Wenn es die Situation in der Corona-Pandemie zulässt, besteht die Möglichkeit bei einem Glas Wein oder Saft – natürlich mit Abstand – noch ein wenig ins Gespräch zu kommen.

Michael Ickstadt
Pastoralreferent

Gesundheit im Mittelpunkt der 64. Aktion Dreikönigssingen

Normalerweise sind rund um den 6. Januar überall in Sankt Margareta Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs, um den Segen „C+M+B“ („Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“) an Häuser zu schreiben und Spenden für Kinder in Not zu sammeln. Auch in diesem Jahr war dies wegen der Pandemie nicht möglich gewesen. Damit der Segen aber zu den Menschen kommt wurden im Vorfeld zur Aktion über mehrere hundert Segenspakete gepackt und an die Menschen, die sich angemeldet haben, verteilt und sie wurden in unseren Kirchen ausgelegt. Außerdem wird die Sternsinger-Aktion bis Anfang Februar verlängert.

Mit ihrem Motto „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ machten die Sternsinger auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika aufmerksam. Anhand von Beispielprojekten in Ägypten, Ghana und dem Südsudan wurde gezeigt, wo die Hilfe der Sternsinger ankommt und wie die Gesundheitssituation von Kindern verbessert wird. Denn in vielen Ländern des Globalen Südens ist die Kindergesundheit aufgrund schwacher Gesundheitssysteme und fehlender sozialer Sicherung stark gefährdet. Die Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie stellen zusätzlich eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen dar. Sie haben noch die Möglichkeit bis zum 6. Februar für die Sternsingeraktion zu Spenden:

Kath. Pfarrei Sankt Margareta

Frankfurter Volksbank / IBAN DE20 5019 0000 6002 1024 29 / BIC: FFBVDEFF

Verwendungszweck: Sternsinger 2022

Martin Roßbach, Gemeindefereferent



 AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C+M+B+22

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de



Gottesdienste am Fastnachtssonntag

27. Februar

**um 09:15 Uhr in der Pfarrkirche St. Justinus, Höchst
und um 11:00 Uhr in St. Michael, Sossenheim**

**Am Fastnachtssonntag die heil'ge Messe,
kann kein echter Jeck vergesse,
sie liegt am Tag vor Rosenmontag genau,
nach dem Amen: Das **Helau**
Kommt gerne zur Messe bunt kostümiert,
fühlt euch frei – ganz ungeniert,
wenn Gott sich in der Torheit des Kreuzes offenbart,
wäre es doch jammerschad,
wenn wir Christen ständig Trübsal bliesen,
den Mitmenschen den Tag vermiesen,
kommt mit Freude und seid dabei im Kirchenbau,
Pfarrer Fieseler grüßt Euch herzlich mit einem dreifach donnernden**



Das war 2021 aus personeller Sicht...

Das Jahr 2021 prägte aufgrund der Corona Pandemie noch weitestgehend unser Handeln. Viel war nicht möglich, neue Ideen wurden gefunden, um einander zu begegnen, einiges konnte wie gewohnt laufen. Um unseren vielfältigen Aufgaben in der Pfarrei gerecht zu werden bedarf es auch der großen Gruppe unserer Angestellten. Auch hier gab es im vergangenen Jahr einige Veränderungen und Bewegungen.

Pastoralteam

Im Frühjahr des letzten Jahres haben wir unsere Gemeindereferentin Frau Claudia Larmargese verabschiedet. Kurze Zeit später durften wir als Pastoralreferent mit 100% Herrn Tobias Kubetzko begrüßen. Ein Teil seiner Tätigkeit hat Herr Kubetzko als Kontaktperson in der Gemeinde St. Dionysius – St. Kilian aufgenommen.

Arbeitsbereich unserer Küster

Wir verabschiedeten als Küster in der ersten Jahreshälfte Herrn Benedikt Wehner in der Gemeinde Höchst, der seine Küsterdienste in St. Josef und St. Justinus verrichtete, sowie zum Ende des Jahres Herrn Laurin Dill, dessen Weg aus Frankfurt nach Bayern führte. Neu wurde Herr Max Reinhardt zum Dezember 2021 als Küster in St. Dionysius angestellt.

Neu eingestellt haben wir Herrn Stefan Gurezka in St. Johannes Ap. als Nachfolger für Frau Rosalie Beetschen, die viele Jahre ehrenamtlich den Küsterdienst am Wochenende in St. Johannes Ap. verrichtete und bei allen Festgottesdiensten Diana Quintero zuverlässig unterstützte. Dafür wurde sie 2014 mit dem Johanneskreuz ausgezeichnet.

Arbeitsbereich unserer Hausmeister

Auch im Bereich der Hausmeister*innen gab es folgende Veränderungen:

Mit Ausscheiden von Herrn Philipp Merz 2019 hat die Pfarrei Herrn Andreas Fröhlich als Hausmeister mit einem BU zu 11,5 %, das bedeutet 4,5 Stunden angestellt. Darüber hinaus wurde Frau Manuela Teske auch als Hausmeisterin im Bereich der Vermietung des Gemeindezentrums in Zeilsheim angestellt.

Für die Gemeinde St. Johannes Ap. konnte im Herbst als Hausmeister Herr Jahir Muzaqi gewonnen werden, der ebenfalls auch Hausmeisterdienste in der Gemeinde St. Josef übernimmt.

Arbeitsbereich unserer Verwaltungsteams

Einige Änderungen dürfen wie Ihnen auch im Arbeitsbereich des Verwaltungsteams mitteilen:

Seit Frühjahr des letzten Jahres arbeitet Herr Ulrich Hock als Verwaltungsleiter und übernimmt mit 100% die Verwaltung der Pfarrei von Pfr. Sauer und des Verwaltungsrates.

Im Bereich der KiTa-Verwaltung ging Frau Anna Blaser in den Mutterschutz und statt ihrer wurde von Seiten des Bistums Herr Armin Urgibl als KiTa Koordinator mit 100% eingestellt, Frau Sandra Rezagholinia als Unterstützerin von Anna Blaser geht seit Ende des Jahres wieder ihrer früheren Tätigkeit als KiTa-Koordinatorin in St. Jakobus nach.

Frau Angelika Krause als Pfarrsekretärin für die Gemeinde St. Bartholomäus ist zum Ende des Sommers in den Ruhestand getreten, Herr Claus Sroka übernimmt seit dieser Zeit die Öffnungszeiten im Gemeindebüro St. Bartholomäus.

Frau Gertrud Roth ist als Pfarrsekretärin zum Ende des Jahres ebenfalls aus dem aktiven Dienst ausgeschieden, die offiziellen Öffnungszeiten des Gemeindebüros St. Michael übernimmt mittwochs morgens Frau Ursula Wendling.

Arbeitsbereich der Reinigungskräfte

Im Arbeitsbereich der Reinigungskräfte haben wir Frau Agathe Caic als Reinigungskraft der Kirche St. Josef im Frühjahr verabschiedet. Ihr folgte Frau Yemane Roma, die bereits in St. Bartholomäus als Reinigungskraft tätig ist.

In den Räumlichkeiten der CaJo in Höchst wurden im Hinblick auf die Reinigungskräfte schwangerschaftsbedingt ebenfalls einige Änderungen vorgenommen.

Weitere Arbeitsbereiche

In der Gemeinde St. Bartholomäus ist Herr Gerd Heinbücher in den Ruhestand getreten. Herr Heinbücher übernahm die Kegelbahn im Pfarrgemeindezentrum als Kegelbahnwart. Coronabedingt ist die Kegelbahn geschlossen. Ein zukünftiges Konzept wird noch erarbeitet werden müssen.

Ihr Pfarrer Martin Sauer

Das Internet als Stromfresser?

Das Internet verbraucht Energie. Den Meisten von uns ist das gar nicht bewusst. Einmal googeln hier, dann ein paar Folgen meiner Lieblingsserie streamen und später noch einen Videoanruf mit Freunden. Dass dabei Energie verbraucht wird, gerät schnell in Vergessenheit.

Eine Google-Suchanfrage verursacht einen Strombedarf von rund 0,3 Wattstunden. Ein Wert, der sich bei 1 Mio. Suchanfragen weltweit pro Sekunde auf bis zu 300.000 Wattstunden (300 kWh) summieren kann. Nur zum Vergleich: Ein Single-Haushalt verbraucht durchschnittlich 1.500 Kilowatt-Stunden pro Jahr. 60 Minuten Videostreaming sollen so viel CO₂ freisetzen wie ein Kilometer Autofahrt. Das klingt erst einmal nicht dramatisch, aber bei rund 4 Milliarden Internetnutzern kommt da einiges zusammen.

Der enorme Energieverbrauch des Internets verteilt sich grob auf drei Bereiche. Da sind die Rechenzentren, wo die Daten verarbeitet werden, dann gibt es die Netze, für deren Betrieb große Anlagen benötigt werden – und zuletzt die Endgeräte der Nutzer. Dabei geht es nicht, dass Internet als Klimakiller hinzustellen, sondern sich bewusst zu machen, dass wir auch im Umgang mit dem World Wide Web CO₂ einsparen können. Ein Weg kann es sein „grüne“ Suchmaschinen zu nutzen. Sie verpflichten sich einen Teil der Einnahmen an Naturschutzprojekte zu spenden und betreiben ihre Serverfarmen mit Ökostrom.

Schalten sie E-Mail-Newsletter ab, die sie nicht mehr lesen, denn auch jede Mail kostet Strom. Fahren sie ihre Computer und Fernseher über Nacht ruhig mal runter und belassen sie sie nicht im Stand-by-Modus. Informieren sie sich im Internet wie sie Strom einsparen können.

Dabei bringt das Internet auch Vorteile und spart CO₂ ein. In der Pandemie haben wir gesehen, dass z.B. durch Onlinemeetings und Homeoffice Autofahrten und Kurzstreckenflüge erheblich eingespart werden können.

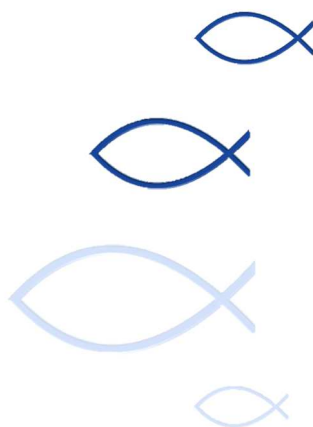
By the way. Bei der Recherche dieses Artikels habe ich ungefähr 8,4 Wattstunden verbraucht.

Martin Roßbach, Gemeindereferent



Tauftermine für das 1. Halbjahr 2022

Datum	Gemeinde	Uhrzeit
Samstag, 05.02.	St. Dionysius	16.00 Uhr
Samstag, 12.02.	St. Johannes Ap.	11:00 Uhr
Samstag, 05.03.	St. Bartholomäus	11:00 Uhr
Samstag, 19.03.	St. Justinus	16:00 Uhr
Samstag, 26.03.	St. Michael	16:00 Uhr
Samstag, 02.04.	St. Dionysius	16:00 Uhr
Samstag, 16.04. (Osternacht)	St. Bartholomäus	21.30 Uhr
	St. Dionysius	21:00 Uhr
	St. Josef	21:00 Uhr
	St. Johannes Ap.	21:00 Uhr
	St. Michael	21:00 Uhr
Samstag, 07.05.	St. Bartholomäus	11:00 Uhr
Samstag, 21.05.	St. Michael	16:00 Uhr
Samstag, 04.06.	St. Dionysius	16.00 Uhr
Samstag, 18.06.	St. Justinus	11:00 Uhr



Bitte melden sie sich im Zentralen Pfarrbüro,
Tel. 069 9 45 95 90 00. Coronabedingt vereinbaren
Sie bitte direkt einen der o.a. Termine oder einen
passenden Zusatztermin, auch in Sonntagsgottes-
diensten.

Gottesdienste

Di.	01.02.	08:00	St. Josef	Eucharistiefeier nach Meinung der Stifter
		17:00	St. Johannes Ap.	Rosenkranzgebet
		17:30	St. Dionysius	Rosenkranzgebet
		18:00	St. Dionysius	Eucharistiefeier
		19:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier am Gedenktag der Hl. Maria Katharina Kasper

Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Mi.	02.02.	09:00	St. Michael	Eucharistiefeier mit Spendung des Blasiussegens anschl. Rosenkranzgebet ++ Stifter der Frühmesserei Nikolaus Fay und Familie
		19:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier mit Spendung des Blasiussegens
Do.	03.02.	17:30	St. Johannes Ap.	Eucharistische Anbetung
		18:00	St. Johannes Ap.	Eucharistische Andacht
		18:30	St. Bartholomäus	Requiem für die Verstorbenen des Monats Januar aus Sindlingen und Zeilsheim
Fr.	04.02.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier

5. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Werke der CARITAS I

Sa.	05.02.	18:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier mit Spendung des Blasiussegens [3G]
		18:00	St. Johannes Ap.	Abendlob mit Spendung des Blasius- segens [3G]
		18:00	St. Michael	Abendlob mit Spendung des Blasius- segens [3G]

So. 06.02.	09:15	St. Dionysius	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst und Spendung des Blasiussegens [3G]
	09:15	St. Michael	Eucharistiefeier mit Spendung des Blasiussegens [3G]
	09:30	St. Justinus	Eucharistiefeier der Spanischen Gemeinde
	11:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier mit Spendung des Blasiussegens [3G] + Rudolf Fries
	19:00	St. Josef	Eucharistiefeier mit Spendung des Blasiussegens [3G] ++ Familien Sauerwald und Schmidt, Lebende der Familien Sauerwald und Schmidt, Emelie Karpf, Josef Wieland
Di. 08.02.	08:00	St. Josef	Eucharistiefeier
	17:00	St. Johannes Ap.	Rosenkranzgebet
	17:30	St. Dionysius	Rosenkranzgebet
	18:00	St. Dionysius	Eucharistiefeier
Mi. 09.02.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier
	09:00	St. Michael	Eucharistiefeier anschl. Rosenkranzgebet ++ der Familie Georg Kraitsch
Do. 10.02.	09:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier
Fr. 11.02.	09:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier
Sa. 12.02.	14:30	St. Josef	Eucharistiefeier der Gehörlosengemeinde

6. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Ortsgemeinde

Sa. 12.02.	18:00	St. Dionysius	Eucharistiefeier [3G] + Theo Stappert
	18:00	St. Johannes Ap.	Abendlob [3G]
	18:00	St. Michael	Abendlob [3G]
So. 13.02.	09:15	St. Justinus	Eucharistiefeier [3G]

So. 13.02.	11:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier [3G]
	11:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier [3G]
	11:00	St. Michael	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst [3G]
Mo. 14.02.	19:00	St. Justinus	Segnungs-Gottesdienst am Gedenktag des Hl. Valentin
Di. 15.02.	08:00	St. Josef	Eucharistiefeier
	17:00	St. Joh. Ap. Krypta	Rosenkranzgebet
	17:30	St. Dionysius	Rosenkranzgebet
	18:00	St. Dionysius	Eucharistiefeier
Mi. 16.02.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier
	09:00	St. Michael	Eucharistiefeier anschl. Rosenkranzgebet
Do. 17.02.	09:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier
Fr. 18.02.	09:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier

7. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Pfarrei

Sa. 19.02.	18:00	St. Johannes Ap.	Abendlob [3G]
	18:00	St. Michael	Eucharistiefeier mit Totengedenken [3G]
So. 20.02.	09:15	St. Dionysius	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst [3G]
	09:15	St. Michael	Wortgottesfeier [3G]
	11:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier [3G]
	11:00	St. Justinus	Eucharistiefeier [3G]
	11:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier [3G]
Di. 22.02.	08:00	St. Josef	Eucharistiefeier nach Meinung der Stifter
	17:00	St. Johannes Ap.	Rosenkranzgebet
	17:30	St. Dionysius	Rosenkranzgebet
	18:00	St. Dionysius	Eucharistiefeier

Mi. 23.02.	09:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier ++ Irmgard und Josef Probst
	09:00	St. Michael	Eucharistiefeier anschl. Rosenkranzgebet
	19:30	St. Michael Krypta	Atempause am Mittwoch
Do. 24.02.	09:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier
Fr. 25.02.	09:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier

8. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Pfarrei

Sa. 26.02.	18:00	St. Johannes Ap.	Eucharistiefeier mit Totengedenken [3G] + Sumardi Wirjatijasa
	18:00	St. Michael	Abendlob [3G]
So. 27.02.	09:15	St. Dionysius	Eucharistiefeier [3G]
	09:15	St. Justinus	Eucharistiefeier [3G] dem Tag entsprechend gestaltet
	11:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier [3G]
	11:00	St. Johannes Ap.	Wortgottesfeier [3G]
	11:00	St. Michael	Eucharistiefeier [3G] dem Tag entsprechend gestaltet

**Für unsere Gottesdienste gilt
ab sofort die 3G-Regel**



Für den Aufenthalt in der Kirche tragen Sie bitte eine
medizinische Mund-Nase-Bedeckung.
(sog. OP-Maske oder FFP2 / KN95 / N95-Standard) 

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen unter 3G Regel

Von Herzen bitten wir Sie um Ihr Verständnis für die ab 11. Dezember eingeführte 3G-Regel in den Sonn- und Feiertagsgottesdiensten.

Dies bedeutet, dass wir Sie vor jedem Gottesdienst nach Ihrem Impfstatus fragen müssen und dieser auch nachzuweisen ist. Bringen Sie deshalb bitte neben dem Impfnachweis auch Ihren Personalausweis mit.

Sofern Sie zu der Gruppe der Genesenen gehören, benötigen wir auch hier den entsprechenden aktuellen Nachweis.

Gehören Sie zu der Gruppe, die noch nicht geimpft ist, benötigen Sie einen tagesaktuellen offiziellen Test. Ein selbst durchgeführter Test reicht nicht aus. Im Einzelnen sind diese Richtlinien in der Ergänzungsausgabe des Corona Leitfadens geregelt.

Unser Büro und wir als Seelsorger*innen, sowie der Coronastab stehen für weitere Fragen gerne zur Verfügung. Für die Gottesdienste an Werktagen besteht ebenfalls eine 3G-Empfehlung, die von uns aber nicht kontrolliert werden wird, weil an Werktagen mit erfahrungsgemäß sehr wenigen Teilnehmer*innen zu rechnen ist.

Anmeldeschlusstermine

In der Regel ist für die Wochenendgottesdienste der Anmeldeschluss am jeweiligen Freitag davor um 15:00 Uhr.

Die Anmeldung sollte nach Möglichkeit über den Link auf der Homepage der Pfarrei erfolgen:

www.margareta-frankfurt.de/sankt-margareta-die-pfarrei/gottesdienste/anmeldung.html

oder scannen Sie den nachfolgenden QR-Code oder melden Sie sich telefonisch über das Zentrale Pfarrbüro, Tel. 069 9 45 95 90 00 an.

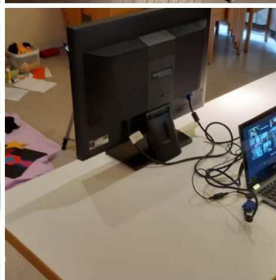


Aktuelles aus den Ortsgemeinden

St. Bartholomäus – Zeilsheim

Digitaler Minigottesdienst

Im Februar 2020 trafen wir uns noch im PGZ und hatten einen aufregenden Minigottesdienst mit Besuch von zwei lustigen Clowns. Von März bis November 2020 machten wir eine kreative Pause und planten digitale Minigottesdienste via Zoom. Anfangs waren wir noch etwas skeptisch, ob das mit der Zielgruppe „ein Jahr bis Anfang der



Grundschule“ klappt, aber wir wollten es zumindest versuchen. Motiviert packten wir für die angemeldeten Familien kleine Bastelpäckchen und eine Kerze mit Wachspäckchen zusammen und verteilten diese. Etwa sieben bis neun Familien nehmen seitdem an den Zoomgottesdiensten teil. Es ist erstaunlich, wie gut es klappt und wie toll die Kinder mitmachen. Selbstständig schalten die Kids die Mikrofone ein, um etwas zu sagen oder gemeinsam zu singen und dann wieder aus.

Das Musizieren ist etwas gewöhnungsbedürftig, da es immer etwas versetzt ist, aber das findet niemand schlimm – Spaß macht es ja trotzdem. Nicht zuletzt auch wegen den spannenden Bastelpäckchen. In den Adventsgottesdiensten 2021 entstanden wunderschöne Korkekrippen, die am Dreikönigssonntag mit den heiligen drei Königen abgerundet wurde.

Die Technik ist inzwischen recht ausgefeilt und wirkt fast professionell. Paul Schröder steht hinter der Kamera und sorgt dafür, dass alle in das Meeting gelassen werden und alles gut zu sehen ist. Ulrike Schröder, Karoline Kreutner und Rabe Abraxas führen durch den Gottesdienst.

Zwischen Juni und den Herbstferien nutzten wir statt Zoom den Kirchgarten. Mit Picknickdecken machten wir es uns gemütlich. Nun freuen wir uns schon auf die ersten warmen Sonntage, um das Datennetz entlasten zu können und die Picknickdecken im Kirchgarten aufzuschlagen. Denn egal wie schön unsere Zoomgottesdienste sind, in echt ist es noch viel schöner.

Karoline Kreutner, für das Team Mini

Krippenspiel 2021

Bereits im August waren wir wenig optimistisch, dass wir in diesem Jahr ein „Krippenspiel, wie es immer war“ in die Kirche bringen werden. Leider behielten wir Recht. Dennoch wollten wir in diesem Jahr ein neues Krippenspiel haben und nicht auf das letztjährige zurückgreifen.

Aber wie sollte es aussehen? Keine Gruppenmischung und sowohl in Präsenz und digital nutzbar zu jeder Pandemielage?

Die Lösung lag in Gegenwart und Vergangenheit: Einige Szenen haben wir neu mit Geschwisterkindern und Spielpartnern gefilmt, andere haben wir mit Fotos aus dem Jahr 2011 gestaltet. Einen einheitlicheren Guss bekam alles durch eine App, die uns Fotos wie Videos in einen Comic-Stil verwandelte. Damit war das Krippenspiel fertig (ok, das ist die Kurzfassung).

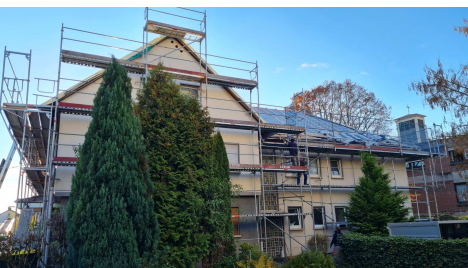
Und für das Jahr 2022? Hoffen und philosophieren wir schon heute über ein Netz mit doppeltem Boden und Kindern. Also wer Lust hat mitzuspielen ... wir melden uns!

Corinna Zuckriegl



Dachsanierung Pfarrhaus St. Bartholomäus

Bereits im Dezember 2020 hatten wir vom Bistum die Baufreigabe der Dachsanierung erhalten. Aufgrund der Pandemie, Materialmangel und fehlenden Kapazitäten der ausführenden Firma konnte erst am 8. November 2021 mit der Ausführung begonnen werden. Ich hatte arge Befürchtungen, zu diesem Zeitpunkt mit den Arbeiten zu beginnen.



Wir wollten aber das Bauvorhaben noch im Jahr 2021 fertig stellen. Das Dach war in großen Teilen undicht und es war keine Dämmung vorhanden. Die Heizkosten der Mieter der Dachgeschoss Wohnungen waren recht hoch und im Sommer war es eher eine Sauna, als ein angenehmes Wohnen.

Das Bistum beteiligte sich mit 43% an den Gesamtkosten von rund € 130.000. Den Hauptteil finanzierten wir durch Rücklagen der Ortsgemeinde. Die Arbeiten gingen zügig voran und Anfang Dezember waren die Arbeiten, rechtzeitig vor dem Schneefall, beendet.



Es gibt jetzt eine 16 cm starke Dämmung, etliche Fenster wurden erneuert und mit Rollläden ausgestattet. Alle Mieter sind sehr zufrieden und ich rechne mit einer deutlichen Einsparung von Heizkosten sowie mit einem deutlich geringeren Gasverbrauch. Im Rahmen der Baumaßnahme wurde ein Schaden an der SAT Verteilung bemerkt, der gleich mit behoben werden konnte.

An dieser Stelle geht mein Dank an die Mieter für Ihr Verständnis, und an die ausführende Firma für die dann doch recht zügige Abwicklung der Arbeiten. Ich bin froh, dass letztendlich alles prima funktioniert hat.

Marcus Schröder, Verwaltungsrat

St. Josef – Höchst

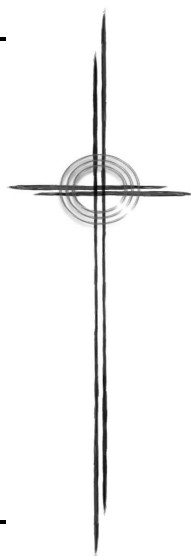
Nachruf auf Birgit Sauerwald-Kirsch

Am 9. Januar 2022 ist Birgit Sauerwald-Kirsch überraschend in der Uniklinik Frankfurt nach schwerer Krankheit im Alter von 54 Jahren gestorben. Am Samstag, den 15. Januar wurde sie in ihrem Heimatort Medebach-Dreislar (Hochsauerlandkreis) beerdigt.

Birgit Sauerwald-Kirsch war ehrenamtlich in unserer Gemeinde St. Josef engagiert. Gerne hat sie das Pfarrbüro unterstützt und auch unseren Pfarrbrief rundBlick in Höchst ausgetragen.

Ihre bescheidene und stets hilfsbereite Art wird uns in Erinnerung bleiben.

Franz-Karl Klug, Pastoralreferent



St. Michael – Sossenheim

Atempause am Mittwoch

Am Mittwoch, 23. Februar können Sie sich mal wieder eine „Auszeit“ vom Alltag nehmen, zur Ruhe kommen, mal verschlafen.

Die „Atempause am Mittwoch“ beginnt um 19:30 Uhr in der Krypta der Kirche St. Michael (Eingang seitlich über die Michaelstraße).

Michael Ickstadt, Pastoralreferent



Weltgebetstag 2022

Am Freitag, den 4. März, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag. In diesem Jahr haben Frauen aus England, Wales und Nordirland den Gottesdienst gestaltet.

Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ sind Sie eingeladen, den Spuren der Hoffnung nachzugehen.

Die Frauen erzählen von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, multikulturellen und multireligiösen Gesellschaft.

Der Gottesdienst findet am 4. März um 18:00 Uhr im Gemeindehaus St. Michael statt.

Ob wir uns in Präsenz im Gemeindehaus St. Michael treffen können, ist zurzeit Corona bedingt noch nicht abzusehen.

Gertrud Roth



Veranstaltungen

Sankt Margareta

Mi. 09.02. 18:30 Zen-Meditation [2G+] (PH St. Josef Saal)

Mi. 23.02. 18:30 Zen-Meditation[2G+] (PH St. Josef Saal)

St. Bartholomäus

Mo. 07.02. 20:00 Probe des Kirchenchores „Cäcilia“ [2G+] (GZ / Saal)

Di. 08.02. 15:00 Erstkommunionvorbereitung 1. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 1 (Kirche St. Bartholomäus)

08.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung 1. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 2 (Kirche St. Bartholomäus)

Mo. 14.02. 20:00 Probe des Kirchenchores „Cäcilia“ [2G+] (GZ / Saal)

Mo. 21.02. 20:00 Probe des Kirchenchores „Cäcilia“ [2G+] (GZ / Saal)

Di. 22.02. 15:00 Erstkommunionvorbereitung 2. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 1 (Kirche St. Bartholomäus)

22.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung 2. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 2 (Kirche St. Bartholomäus)

Mo. 28.02. 20:00 Probe des Kirchenchores „Cäcilia“ [2G+] (GZ / Saal)

St. Dionysius-St. Kilian

Mi. 02.02. 15:00 Seniorenclub Treffen bei "da Renato

Do. 03.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung 1. Weggottesdienst-Treffen (Kirche St. Dionysius)

Do. 10.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung Gemeindestunde (GH Saal)

Do. 17.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung 2. Weggottesdienst-Treffen (Kirche St. Dionysius)

So. 20.02. 10:15 Erstkommunionvorbereitung Gemeindestunde (GH Saal)

St. Josef

- Fr. 04.02. 18:15 Jugendchor "Die Möwen" (Kirche St. Justinus)
04.02. 19:15 Chorprobe der Höchster Kantorei (Kirche St. Justinus)
- Sa. 05.02. 08:00 Verkauf von Produkten aus fairem Handel auf dem Höchster Markt
- Fr. 11.02. 18:15 Jugendchor "Die Möwen" (Kirche St. Justinus)
11.02. 19:15 Chorprobe der Höchster Kantorei (Kirche St. Justinus)
18.02. 18:15 Jugendchor "Die Möwen" (Kirche St. Justinus)
18.02. 19:15 Chorprobe der Höchster Kantorei (Kirche St. Justinus)
- Mi. 23.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung Treffen zum Kennenlernen (PH St. Josef)
- Fr. 25.02. 18:15 Jugendchor "Die Möwen" (Kirche St. Justinus)
25.02. 19:15 Chorprobe der Höchster Kantorei (Kirche St. Justinus)

St. Johannes Apostel

- Di. 01.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung Treffen zum Kennenlernen für Gruppe 1 (GH St. Johannes Apostel)
- Mi. 02.02. 15:00 Erstkommunionvorbereitung Treffen zum Kennenlernen für Gruppe 2 (GH St. Johannes Apostel)
02.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung Treffen zum Kennenlernen für Gruppe 3 (GH St. Johannes Apostel)
- Di. 08.02. 19:30 Eine-Welt-Gruppe
- Di. 15.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung 1. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 1 (Kirche St. Johannes Apostel)
- Mi. 16.02. 15:00 Erstkommunionvorbereitung 1. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 2 (Kirche St. Johannes Apostel)
16.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung 1. Weggottesdienst-Treffen für Gruppe 3 (Kirche St. Johannes Apostel)
16.02. 19:30 AK Kinder Familie Jugend

Mo. 21.02. 19:00 Ortsausschuss

St. Michael

Di. 08.02. 15:00 Spinnstube des Fördervereins St. Michael (GH St. Michael)

Do. 10.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung Treffen zum Kennenlernen (GH St. Michael)

Sa. 12.02. 20:00 Club Plus Minus (GH Altclub)

Do. 17.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung Gemeindetreffen (GH St. Michael)

Di. 22.02. 15:00 Spinnstube des Fördervereins St. Michael (GH St. Michael)

Do. 24.02. 17:00 Erstkommunionvorbereitung 1. Weggottesdienst-Treffen (Kirche St. Michael)

Regelmäßige Termine

Sankt Margareta

Mo.	15:00 – 17:00	Allgemeine Lebensberatung (Euckenstr. 1a)
Di.	17:00 – 19:00	Allgemeine Sozialberatung, 2. u. 4. Di. i. M. (CaJo)
Di.	17:00 – 19:00	Allgemeine Lebensberatung (Euckenstr. 1a)
Mi.	10:00 ab 10:30	Neuanmeldung für die Frankfurter Tafel e.V. (CaJo) Ausgabe Lebensmittel, Frankfurter Tafel e.V. (CaJo)
Fr.	10:00 ab 10:30	Neuanmeldung für die Frankfurter Tafel e.V. (CaJo) Ausgabe Lebensmittel, Frankfurter Tafel e.V. (CaJo)

St. Bartholomäus

So.	12:00	Gottesdienst der Freien evangelischen Gemeinde Zeilsheim, 14-tägig (St. Bartholomäus)
Fr.	19:00	Bibelkreis, 14-tägig (Clubraum – Information über Gabi Lamberth, Tel. 069 36 62 31)

St. Dionysius – St. Kilian

So.	13:00	Ukrainisch-Orthodoxer Gottesdienst, einmal i. M. (St. Dionysius)
-----	-------	--

St. Josef

Mo.	13:00 – 14:00	Sprechstunde Hilfenetz (CaJo)
Do.	17:00	Sprachtreffen der Kolpingfamilie [3G] (PH / KJE-Raum)
So.	06:00 – 10:00	Eritreisch-Orthodoxer Gottesdienst (St. Josef)
	10:30 – 13:30	Sonntagsschule der Eritreischen Gemeinde (Gemeindehaus)

St. Michael

Di.	10:00 – 11:00	Sprechstunde Hilfenetz (Gemeindebüro)
	19:30	Treffen der KAB Sossenheim, 3. Di. i. M., (Altclub)
Do.	10:30	Gymnastik für Frauen [3G] (GH)
	15:30 – 17:30	Elterncafé der KiTa Schwesternstr., 14-tägig (Altclub)
	18:00	Frauengesprächskreis, einmal i. M. (Altclub)

Besondere Hinweise zu Veranstaltungen

Die Kennzeichnung der Veranstaltungen zeigen Ihnen an, ob diese unter die Kategorie **[2G] Zutritt nur für geimpfte bzw. genesene Personen** (Bitte beachten Sie hierzu auch die entsprechenden Ausführungen im Corona Leitfaden) oder **[3G] Zutritt nur für geimpfte, genesene bzw. getestete Personen** (Bitte beachten Sie auch hierzu die Ausführungen des Nachweises im Corona Leitfaden) fallen.

Alle Veranstaltungen finden wegen der unklaren Corona-Lage „unter Vorbehalt“ statt. Bitte informieren Sie sich im Zweifelsfall immer nochmal tagesaktuell auf der Pfarrei-Homepage bzw. über die Aushänge!

Abkürzungen: 2G+ = Veranstaltung nach 2G-Regel + negativer Corona Test
(kein Selbsttest)
2G = Veranstaltung nach 2G-Regel (siehe Corona Leitfaden)
3G = Veranstaltung nach 3G-Regel (siehe Corona Leitfaden)
GB = Gemeindebüro
GZ = Gemeindezentrum
GH = Gemeindehaus
PH = Pfarrheim

Einrichtungen und Ansprechpartner

Pfarrkirche St. Justinus

Justinusplatz 3, 65929 Frankfurt

Öffnungszeiten:

Fr., Sa., So. 14:00 – 17:00

Zentrales Pfarrbüro

Kath. Pfarrei Sankt Margareta

Sieringstr. 1, 65929 Frankfurt

Tel. 069 9 45 95 90 00

Fax 069 9 45 95 90 25

pfarrbuero@margareta-frankfurt.de

Öffnungszeiten:

Mo. geschlossen

Di., Mi., Do., Fr. 09:00 – 12:00

Bankverbindung:

Frankfurter Volksbank eG

DE20 5019 0000 6002 1024 29

Pfarrer

Martin Sauer

m.sauer@margareta-frankfurt.de

Pfarrgemeinderat

Stefan Abel (Vorsitzender)

Yasemin Stoppel und Laurin Dill

(Stv. Vorsitzende)

Kooperator

Frank Fieseler, Pfr.

Tel. 069 9 45 95 90 53

f.fieseler@margareta-frankfurt.de

Pastoralreferentin

Bettina Ickstadt

Tel. 069 15 04 94 51

b.ickstadt@margareta-frankfurt.de

Subsidiare

Wolfgang Steinmetz, Pfr. i. R.

Tel. 069 34 15 41

Albert Seelbach, Pfr. i. R.

Tel. 069 22 22 04 80

Verwaltungsleiter

Ulrich Hock

Tel. 069 9 45 95 90 16

u.hock@bo.bistumlimburg.de

Sekretariat

Karin Andrés, Susanna Plati,

Claus Sroka, Ursula Wendling

Kirche St. Bartholomäus

Alt Zeilsheim 17, 65931 Frankfurt

Öffnungszeiten: tagsüber geöffnet

Gemeindebüro St. Bartholomäus

Saalfelder Straße 11, 65931 Frankfurt

Tel. 069 36 00 02-0

pfarrbuero@margareta-frankfurt.de

Öffnungszeiten:

Do. 09:00 – 11:00

Gemeindereferent

Martin Roßbach

m.rossbach@margareta-frankfurt.de

Sekretär

Claus Sroka

Kirche St. Dionysius

Huthmacherstr. 17-19, 65931 Frankfurt

Kirche St. Kilian

Albert-Blank-Str. 4, 65931 Frankfurt

Gemeindebüro St. Dionysius-St. Kilian

Huthmacherstraße 21, 65931 Frankfurt

Tel. 069 9 45 95 90 40

pfarrbuero@margareta-frankfurt.de

Öffnungszeiten:

Di. 16:00 – 18:00

Pastoralreferent

Tobias Kubetzko
Tel. 069 9 45 95 90 41
t.kubetzko@margareta-frankfurt.de

Sekretärin

Angela Fischer

Kirche St. Josef

Hostatostraße 12, 65929 Frankfurt
Öffnungszeiten: tagsüber geöffnet

Gemeindebüro St. Josef

Justinusplatz 2, 65929 Frankfurt
Tel. 069 9 45 95 90 50
pfarrbuero@margareta-frankfurt.de
Öffnungszeiten:
nach Vereinbarung

Pastoralreferent

Franz-Karl Klug
Tel. 069 9 45 95 90 51
f.klug@margareta-frankfurt.de

Sekretärin

Susanna Plati

Kirche St. Johannes Apostel

Königsteiner Str. 96, 65929 Frankfurt
Öffnungszeiten: tagsüber geöffnet

Gemeindebüro St. Johannes Apostel

Sieringstraße 1, 65929 Frankfurt
Tel. 069 9 45 95 90 00
pfarrbuero@margareta-frankfurt.de

Pastoralreferent

Thomas Burek
Tel. 069 9 45 95 90 21
t.burek@margareta-frankfurt.de

Sekretärin

Karin Andrés

Kirche St. Michael

Michaelstr. 6, 65936 Frankfurt
Öffnungszeiten:
Di. – So. 09:30 – 16:30
montags geschlossen

Gemeindebüro St. Michael

Sossenheimer Kirchberg 2,
65936 Frankfurt
Tel. 069 34 31 31
pfarrbuero@margareta-frankfurt.de
Öffnungszeiten:
Mo. 09:00 – 11:00
Mi. 09:00 – 12:00,
Fr. 15:00 – 17:00

Pastoralreferent

Michael Ickstadt
Tel. 069 15 04 94 50
m.ickstadt@margareta-frankfurt.de

Sekretärinnen

Ursula Wendling

Kategoriealseelsorge**Krankenhausseelsorge****in den Kliniken Frankfurt-Höchst**

Beate Bendel
Martin Ross
Dr. Thomas Hammer
Gotenstr. 6-8, 65929 Frankfurt
Tel. 069 31 06-29 26
kath.seelsorge@klinikumfrankfurt.de

Hospizarbeit

Hospizgruppe Frankfurt West „Auf dem Weg“, in d. Städt. Kliniken Höchst
Gotenstr. 6-8, mobil 0151 21 85 76 30,
info@hospizgruppe-ffm-west.de

Kindertagesstätten

Kita-Koordinator

Armin Urgibl
a.urgibl@bo.bistumlimburg.de
Kath. Pfarrei Sankt Margareta
Sieringstr. 1, 65929 Frankfurt

Kath. Kindertagesstätte St. Stephan

Bechtenwaldstraße 94
65931 Frankfurt
Tel. 069 36 72 17
Fax 069 36 40 20 61
mail@kita-ststephan.de
Leitung Monika Schmähling

Kath. Kindertagesstätte St. Dionysius

Herbert-von-Meister-Straße 1
65931 Frankfurt
Tel. 069 37 18 15
kita.dionysius@kath-kirche.sindlingen.de
Leitung Kirsten Schiffer-Schultheiß

Kath. Kindertagesstätte St. Kilian

Albert-Blank-Straße 4
65931 Frankfurt-Sindlingen
Tel. 069 37 12 05
kita.kilian@kath-kirche.sindlingen.de
Leitung Angelika Mayer

Kath. Kindertagesstätte St. Josef

Emmerich-Josef-Str. 14
65929 Frankfurt
Tel. 069 31 97 65
Fax 069 75 93 57 84
kita@st-josef-hoechst.de
Leitung Uwe Netz

Kath. Kindertagesstätte St. Johannes Apostel

Sieringstraße 3, 65929 Frankfurt
Tel. 069 30 29 84
Fax 069 30 08 87 89
kita@st-johannes-ap.de
Leitung Isabell Weber

Kath. Kindertagesstätte St. Michael Schwesternstraße

Schwesternstr. 2, 65936 Frankfurt
Tel. 0 69 34 38 36
kita-schwesternstrasse@st-michael-ffm.de
Leitung Martina Burger

Kath. Kindertagesstätte St. Michael Carl-Sonnenschein-Straße

Carl-Sonnenschein-Straße 99
65936 Frankfurt
Tel. 069 34 12 13
kita-carl-sonnenschein@st-michael-ffm.de
Leitung Simone Kitzel und Katrin Wessel

Kindertagesstätten des Caritasverbandes Frankfurt

Kindertagesstätte „Alte Villa“

Emmerich-Josef-Straße 1
65929 Frankfurt
Tel. 069 30 67 61
Fax 069 30 85 09 97
kita.altevilla@caritas-frankfurt.de
Leitung Beate Gabriele Kappel

Kindertagesstätte „Engelsruhe“

Engelsruhe 34
65929 Frankfurt
Tel. 069 30 47 47
Leitung Silke Meindl

Sozial-karitative Einrichtungen

Caritas-Zentralstation für Krankenpflege

Kehreinstr. 2, 65934 Frankfurt
Tel. 069 30 64 41

Zeilsheim

Caritas Wohnwagenprojekt für Sindlingen und Zeilsheim, c/o Jürgen Leopold,
Steinkopfweg 7, 65931 Frankfurt,
Tel. 069 36 46 22

Sindlingen

**Ökum. Hilfenetz Sindlingen-Zeilsheim
(Caritasverband Frankfurt e. V.)**
Albert-Blank-Straße 2, 65931 Frankfurt,
Tel. 069 29 82 20 80
Fax 069 29 82 20 81
Mo. 09:30 – 11:00 Uhr
Do. 15:30 – 17:00 Uhr

**Nachbarschaftsbüro (Caritasverband
Frankfurt e. V.)** Hermann-Brill-Straße 3,
Tel. 069 29 82 21 90

Höchst

CaJo – Caritas St. Josef
Schleifergasse 2-4, Tel. 069 30 06 63 16,
cajo@st-josef-hoechst.de

- **Frühstücksstube**
- **Allgemeine Sozialberatung**
- **Hilfenetz Höchst/Unterliederbach/Sossenheim (Caritasverband Frankfurt e. V.)**
- **Ausgabe von Lebensmitteln (Frankfurter Tafel e. V.)**

Beratungsstelle des Caritasverbandes für Migranten

Königsteiner Str. 8, 65929 Frankfurt
Tel. 069 31 40 88 0

Unterliederbach

Allgemeine Lebensberatung

St. Johannes Apostel, Euckenstr. 1a,
Tel./Fax 069 3 08 87 82,
mobil 0177 3 08 87 82
Di. 17:00 – 19.00 Uhr

Hilfenetz Höchst/Unterliederbach/Sossenheim (Caritasverband Frankfurt e. V.)
Euckenstr. 1a, Tel. 069 33 37 59

Verein „Caritas der Gemeinde St. Johannes Ap. e. V.“, Dr. Barbara Wieland,
Vorsitzende, Tel. 0170 7 93 68 82

Kleider im Alleehaus als Secondhand- laden (Caritasverb. Frankfurt e. V.)

Königsteiner Straße 130
Tel. 069 30 06 46 92,
Mo. bis Fr. 09:30–12:50 Uhr,
Mo. bis Fr 13:30–17:20 Uhr
Mi. 18:00–20:00 Uhr, Sa. 10:00–14:00 Uhr

**Kleider im Werkhof als Second-Hand-
Laden (Caritasverband Frankfurt e. V.)**
Gotenstraße 38, mobil 0162 4 69 08 77

**Jugendclub Unterliederbach
(Caritasverband Frankfurt e. V.)**
Cheruskerweg 40, Tel. 069 30 85 33 22

**Nachbarschaftsbüro
(Caritasverband Frankfurt e. V.)**
Sieringstr. 54, Tel. 069 30 06 56 10

Sossenheim

Allgemeine Lebensberatung

Sossenheimer Kirchberg 2
Freitag 15:00-17.00 Uhr
nach vorheriger Anmeldung

Hilfenetz Höchst/Unterliederbach/Sossenheim (Caritasverband Frankfurt e. V.)

Sossenheimer Kirchberg 2,
Sprechstunde: Di. 10–11 Uhr, Do. 13-14 Uhr
mobil 0151 58 04 56 48

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

März 2022 ist der 31.01.2022

April 2022 ist der 28.02.2022

Impressum

Herausgeber:

Katholische Pfarrei Sankt Margareta

Sieringstr. 1, 65929 Frankfurt am Main

Telefon 069 9 45 95 90 00

ausblick@margareta-frankfurt.de

www.margareta-frankfurt.de

ViSdP: Martin Sauer, Pfarrer

Redaktion: Ulrich von Janta Lipinski, Öffentlichkeitsarbeit

Franz-Karl Klug, Pastoralreferent

Druck: GemeindebriefDruckerei

Februar 2022



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

